

füllung, Tischplatte, Zimmerdecke u. Verwendung finden könnte. (Fig. 10.)

Welche geometrischen Figuren sind durch die Teilung entstanden?

Wie groß ist der Inhalt jeder einzelnen?

Wie groß der Gesamteinhalt?

Wie ermittelt man den Inhalt eines beliebigen Rechtecks, eines Dreiecks, einer Raute?

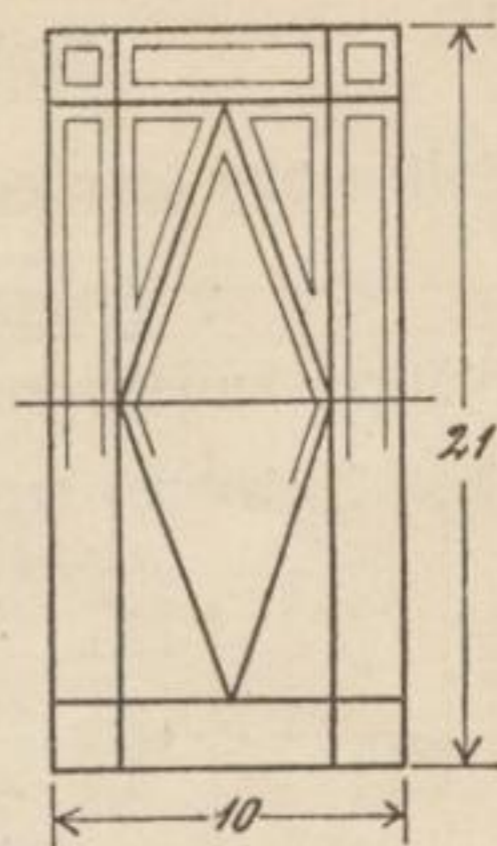


Fig. 10.

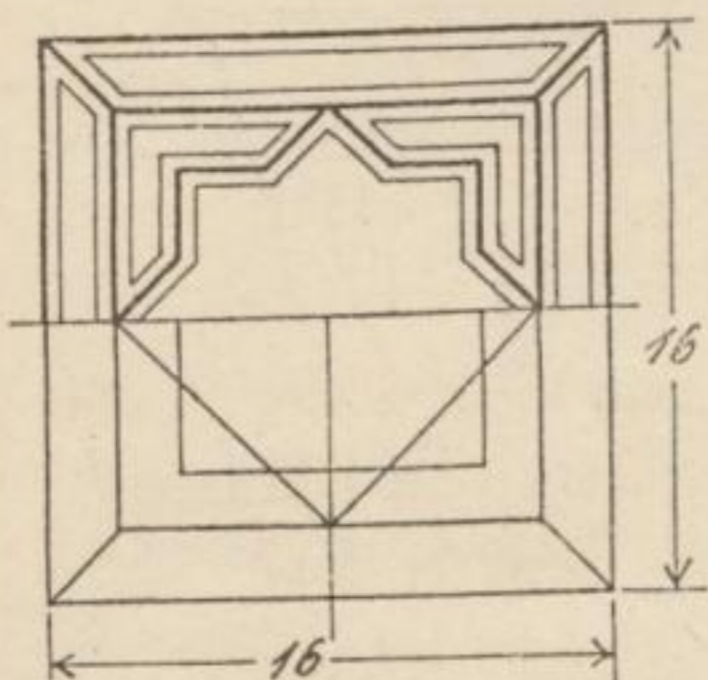


Fig. 11.

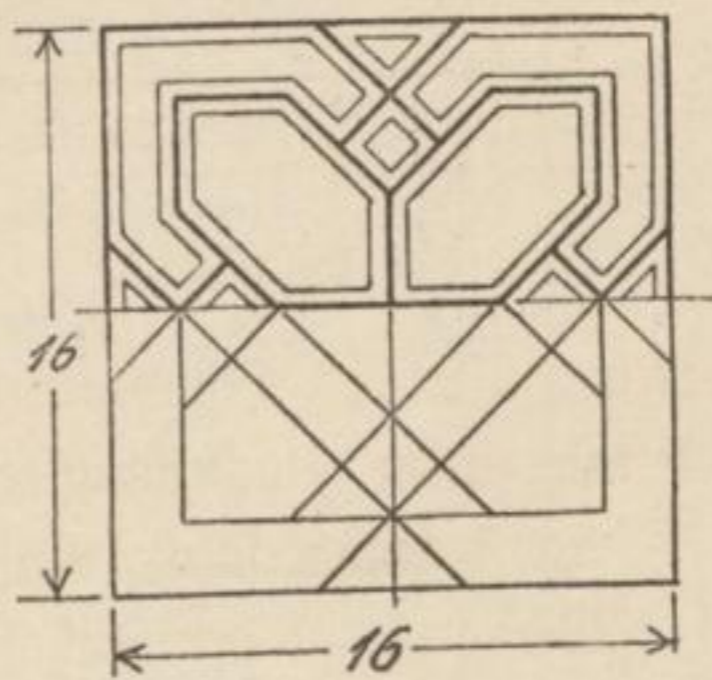


Fig. 12.

14. Die Quadrate *e* und *f* sind nach Fig. 11 und 12 ähnlich der Aufgabe 13 dekorativ zu teilen und daran Inhaltsermittlungen anzustellen. Wo können solche Teilungen vorkommen?

Die Ausführung des zweiten Blattes geschieht mit Tusche oder nur mit Bleistift wie beim ersten Blatte. Auch hier ist durch verschiedene Linienstärken ein Unterschied zwischen Haupt- und Nebensache der Zeichnung zu machen und dadurch die Übersicht zu erleichtern. Nicht genug kann vor allzuseinen Linien gewarnt werden; die Linienstärke muß sich stets nach der Größe und dem Gegenstande der Zeichnung richten und beim ersten Blick die Figur bestimmt und klar erkennen lassen. Sogenannte Schattenlinien sind unzulässig. Die notwendigen Maße sind regelrecht einzuschreiben.